

Presseartikel vom 15.10.2021

RP NRZ Niederrhein Nachrichten

Kevelaerer Blatt

NETZWERK AKTION INKLUSION



v.l.: Mitch Mandel, Nathalie Mandel,
Rabea Hülsmann und Gerd Möthe

Das sind wir:

Die Jugendfußballabteilung ist eine von insgesamt elf Abteilungen beim GSV Geldern. Hier spielen Kinder von drei bis 16 Jahren täglich Fußball. Derzeit umfasst die Abteilung sechs Mannschaften (Bambinis, F-Jugend, Mädchenmannschaft, Handicap-Mannschaft, D-Jugend und B-Jugend). Das ehrenamtliche Trainer- und Betreuersteam ist auch außerhalb des Trainings im ständigen Austausch mit den Kindern und untereinander und bietet so einen sicheren Anlaufpunkt.

Wir setzen uns im Netzwerk Inklusion ein, weil:

Das Netzwerk ist für den GSV Geldern eine große Unterstützung, um sich fachlich auszutauschen, aber vor allem, um Ideen und Vorschläge zu entwickeln. Wir konnten die Erfahrung machen, dass ein gutes Helfersystem für die Eltern, aber insbesondere für die Kinder hilfreich ist, um Unsicherheiten und Ängste abzubauen.

Das tun wir für Inklusion/ das planen wir für Inklusion:

Wir bieten jedem Kind, das Interesse an Fußball hat, die Möglichkeit bei uns zu trainieren. Mannschaftsgefühl, Freundschaften schließen, sportliche Betätigung, Zusammengehörigkeit und vor allem Spaß für Kinder mit und ohne Handicap. Der Wohlfühlfaktor steht hier ganz klar im Vordergrund. Was für viele Eltern ganz normal ist, soll bei uns auch für betroffene Eltern zum Alltag gehören. Wir wünschen uns Gespräche am Spielfeldrand, gemeinsame Treffen und Spaß beim Zuschauen des Trainings.

Wir planen, das Trainerteam zu erweitern, um die Kinder bestmöglich begleiten zu können. Weiterhin ist geplant, zukünftig an Spielen teilzunehmen. Auch die zunächst nicht ersichtliche Arbeit soll für jeden transparent gemacht werden. Spielregeln, Anträge, Information usw. in einfacher Sprache wären wünschenswert.

Das wünsche ich mir für Inklusion:

Wir wünschen uns, dass Inklusion kein Thema mehr ist, sondern in jedem Lebensbereich ein selbstverständliches Miteinander gelebt wird. Wir sind kein therapeutisches Angebot und haben keinen fachlichen Hintergrund. Wir wünschen uns, dass weitere sportliche Angebote inklusiv angeboten werden, um jedem Kind die Möglichkeit zu bieten, seine persönlichen Interessen zu entdecken und ein Hobby zu finden, was einfach Spaß macht.

Netzwerk „Aktion Inklusion“



Teilnehmer:

Menschen mit und ohne Behinderung
Einrichtungen der Behinderten- und Nichtbehindertenhilfe

Schwerpunkte:

Freizeit und Bildung Gefördert durch Aktion Mensch

Kontaktdaten:

Caritasverband Geldern-Kevelaer
Adele Hoff und Sigrid Thomas, Venloer Straße 34, 47638 Straelen
Tel. 02834 98694-12, adele.hoff@caritas-geldern.de
www.inklusion-leicht-gemacht.de